



Securitas startet Kontrollen am Flughafen Köln/Bonn

Die Vorbereitungszeit ist vorüber. Pünktlich zum 1. April übernimmt der Sicherheitsdienstleister Securitas am Flughafen Köln/Bonn die Personal- und Warenkontrollen in den Terminals und am Tor Z0. Die Flughafen Köln/Bonn GmbH hatte den ausgeschriebenen Auftrag – das sogenannte Los 1 – im November vergeben.

Securitas hat erstmals eine Ausschreibung für einen Teil der Personal- und Warenkontrollen gewonnen. Außerdem werden von dem Unternehmen zusätzlich Bordkarten kontrolliert sowie weitere Sicherheitsdienstleistungen am Flughafen Köln/Bonn übernommen. Der Auftrag läuft bis zum Frühjahr 2021. Künftig werden mehr als 110 Mitarbeiter von Securitas am Flughafen Köln/Bonn arbeiten – Tendenz steigend. Bisher waren lediglich 17 Mitarbeiter von Securitas an diesem Standort beschäftigt. Entsprechend den Kundenanforderungen ist ein Personal- und Technikkonzept erarbeitet worden, das möglichst viele Beschäftigte der bisherigen Dienstleister sowie unsere schon in Köln/Bonn arbeitenden Securitas-Mitarbeiter berücksichtigt. Das vergebene Los 1 hat ein verändertes Volumen und stellt höhere Qualitätsanforderungen als zuvor. *„Das war eine komplexe Situation mit vielen Beteiligten“*, berichtet Ilona Martinov, Geschäftsführerin Aviation der Region Süd. *„Qualität und Qualifikation waren unsere obersten Maßstäbe“*, sagte Martinov. *„Wir haben zusätzliche Mitarbeiter eingestellt, wir haben geschult und wir haben – wie vom Auftraggeber gewünscht – ein ausgewogenes Verhältnis von Männern und Frauen in unserem Team für den Flughafen Köln/Bonn geschaffen“*, fügte sie hinzu. Im Einstellungsverfahren konnte der Bedarf an Sicherheitsmitarbeitern zügig gedeckt werden, etwas länger brauchte die Suche nach qualifizierten Luftsicherheitskontrollkräften. *„Inzwischen sind wir gut aufgestellt, gut vorbereitet und startklar“*, hieß es aus dem Securitas-Team am Flughafen.

„Qualität ist uns besonders wichtig – bei unseren Mitarbeitern und unseren ganzheitlichen Lösungen. Einen neuen Auftrag wie diesen zu erhalten, werten wir als Vertrauensbeweis in unsere bundesweiten Sicherheitsdienstleistungen“, sagte Dirk Fischlein, Geschäftsführer des Segments Aviation in Deutschland. Als einer der personalstärksten Dienstleister für die Luftsicherheit im Bundesverband der Sicherheitswirtschaft (BDSW) ist Securitas Aviation mit rund 3.000 Experten in Deutschland aktiv. Securitas Aviation bietet integrierte Lösungskonzepte, investiert in Sicherheitstechnik und verfügt über Sprengstoffspürhunde, die vom Luftfahrtbundesamt zertifiziert sind. Securitas Aviation ist internationaler Spezialist für die Luftsicherheit: in 25 Ländern, auf mehr als 200 Flughäfen, mit insgesamt rund 25.000 spezialisierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Kontakt

Securitas Holding GmbH, Bernd Weiler, Leiter Unternehmenskommunikation
Tel. +49 (0)30 501 000 615, presse@securitas.de